

Management invasiver Neophyten in den FFH-Gebieten Jenas – Öffentlichkeitsoffensive



Drüsenblättrige Kugeldistel



Perückenstrauch



Orientalisches Zackenschötchen

Invasive Pflanzenarten treffen in Jena auf Wiesen mit äußerst artenreichen und seltenen Pflanzengemeinschaften auf Muschelkalkböden. Berühmt sind vor allem die Orchideenbestände der Region auf mageren Trockenrasen. Das Orientalische Zackenschötchen (*Bunias orientalis*) findet hier perfekte Bedingungen vor und breitet sich als konkurrenzstarke invasive Pflanze flächendeckend aus.

Weitere invasive Neophyten, welche im Fokus des Projektes stehen sind:

- Drüsenblättrige Kugeldistel (*Echinops sphaerocephalus*)
- Kanadische Goldrute (*Solidago canadensis*)
- Perückenstrauch (*Cotinus coggygria*)

An das ENL-Projekt von 2021-2023 knüpft dieses Folgeprojekt an und hat die Eindämmung und Bekämpfung der invasiven Pflanzen in der Nähe der FFH-Schutzgebiete Jenas zum Ziel. Die Bestände werden, wie die Jahre zuvor, aktiv mit Freiwilligen entfernt.

Ein weiterer Bestandteil sind Abstimmungen mit der Landwirtschaft und eine Sensibilisierung aller Akteure, sowie der allgemeinen Öffentlichkeit. Ziel ist es, dadurch einen nachhaltigen und weitreichenden Umgang der Bürgerinnen und Bürger Jenas mit der Thematik zu erreichen, welcher die Ausbreitung der Zackenschote und Co. in Naturschutz-/FFH-Gebiete verhindert.

Bewilligungszeitraum: 01.11.2023 bis 31.01.2026



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**